

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Band: 54 (1976)
Heft: 3

Rubrik: Gratulation = Félicitation ; Kurse und Anlässe = Cours et rencontres ;
Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

duzierter und konidienträgerartigem Aussehen. Die Aufklärung dieser Basidien muss ihrer zytologischen Untersuchung vorbehalten bleiben. Und Seite 38 am Schluss von *decorus*: «Die fadenförmigen Basidien sind cytologisch noch nicht untersucht, so dass nicht entschieden werden kann, ob es sich um eine besondere Form einer Holobasidie handelt. Ich stellte diese fadenförmigen Basidien fest bei *H. calosporus* (Nr. 1946, 973 und 831), ferner bei *H. vulgaris* (Nr. 454). Bei letzterer waren sie oft kopfig angeschwollen.» Soweit Soehner. Ich möchte noch sagen: alle, die *olivaceus* kennen, wissen um den arttypischen, nur *olivaceus* eigenen Geruch. Dieser ist hier total verschieden. Ferner auch, dass ich in überreifen, dem Zerfall nahen und mit schwarzer Gleba gefüllten Fruchtkörpern keine einzige *olivaceus*-Spore habe beobachten können. Ich vermute, es sei *H. decorus* Tul. eine mediterrane Form, die an das Gebiet der *Tuber melanosporum* und *Tuber panniferum* gebunden ist, welche letztere Art ja auch durch Herrn Rioussset wiederentdeckt wurde.

Gratulation Félicitation

Wir gratulieren unserem Ehrenpräsidenten *Hans Hedinger* zu seinem 80. Geburtstag recht herzlich! Während seiner amtlichen Stellung als Lebensmittelinspektor des Kantons Zürich hat er die Wichtigkeit der amtlichen Pilzkontrolle erkannt und sich für deren Belange in selbstloser Art und Weise voll eingesetzt. Dank seiner sehr guten Beziehungen zu vielen Amtschemikern und zu den eidgenössischen Behörden ist es ihm in langjährigen Bemühungen gelungen, der Vapko die verdiente Anerkennung und Stellung zu schaffen, welche sie heute innehat. Mehr als 20 Jahre hat unser lieber Hans Hedinger, zuerst als Sekretär, dann während 15 Jahren als Präsident, am Aufbau unserer Organisation mitgewirkt. Für all die vielen tausend Stunden, die Du uns gewidmet hast, danken wir Dir herzlich! Möge es Dir vergönnt sein, noch manches Jahr bei guter Gesundheit unter uns zu weilen! In diesem Sinne empfangen die besten Geburtstagswünsche und -grüsse von der Vapko!

Dein Robert Schwarzenbach

Kurse und Anlässe Cours et rencontres

Mikroskopierwoche für Anfänger

Die vermehrten Anfragen nach einem Einführungskurs in die Mikroskopie veranlassen mich, eine Mikroskopierwoche durchzuführen.

Kursort: Brugg AG. Lokal: Gewerbeschule.

Datum: Montag, 11. Oktober, bis Samstag, 16. Oktober 1976.

Kurskosten: etwa 30 Franken.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. – Ein detailliertes Programm wird den Angemeldeten rechtzeitig zugestellt.

Anmeldungen sind zu richten an *Bruno Erb*, Kilbig 456, 5016 Ober-Erlinsbach, Tel. 064 34 30 09.

Aarau

Montag, 29. März, 20 Uhr, Restaurant «Affenkasten»: Filmvortrag unseres Mitgliedes Heinrich Mäder. Vortragsthema: «Ost-Afrika-Safari», 1. Teil. Naturaufnahmen aus sechs bekannten Nationalparks in Kenya und Tanzania, wie Tsavo, Amboseli, Manyara, Ngorongoro Crater, Serengeti und Masai Mara. – An der Generalversammlung vom 31. Januar konnte unser Ehrenmitglied und langjähriger Pilzpastetenkoch Max Schenker das 25jährige Vereinsjubiläum feiern. Herzlichen Glückwunsch!

Baar

Am 31. Januar fand die ordentliche Generalversammlung im Restaurant «Hans Waldmann» statt. Unter der Leitung unseres Präsidenten, Rudolf Jung, konnten die Traktanden rasch erledigt werden. Der Verein durfte drei seiner Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernennen. Es sind dies Karl Utiger, Jakob Freimann und Eduard Bürgin. Der Vorstand setzt sich wie bisher zusammen. Präsident: Rudolf Jung; Kassier: Lina Cadenazzi; Aktuar: Fritz Schneider; Pilzbestimmerobmann: Gottfried Maurer. Es werden auch dieses Jahr wieder verschiedene Exkursionen wie auch eine Vereinsreise durchgeführt. Die Daten werden den Mitgliedern rechtzeitig bekanntgegeben.

Basel

Montag, 22. März, 20 Uhr, im Sandgrubenschulhaus, Vortragssaal: Monatsversammlung mit Diavortrag von C. Furrer, «Unsere Pilzflora im Laufe des Jahres». Zu diesem Vortrag laden wir unsere Mitglieder und Interessenten recht herzlich ein. – Montag, 26. April: Beginn unserer Bestimmungsabende.

Belp

Sonntag, 6.30 Uhr, Mühlematt: Besammlung zum Frühjahrsbummel. Wir besichtigen die Käseerei Egghübeli. Halbtägig. – Karfreitag, 16. April, 7 Uhr, Mühlematt: Frühjahrsexkursion in den Belpbergwald. Halbtägig.

Biel

Am 27. Februar wurde die 45. Generalversammlung abgehalten. Unser Sekretär, Ernst Durler, ersuchte um Entlassung aus dem Vorstand und konnte durch Frau E. Meister ersetzt werden. Dem scheidenden Sekretär Ernst Durler unseren herzlichsten Dank für die geleistete Arbeit. Gezwungenermassen, durch die Bezahlung einer Jahrespauschalsumme für die Benützung der Boretstube im Hotel «Blaues Kreuz», waren die Anwesenden mit dem Präsidenten einig, den Mitgliederbeitrag von Fr. 25.– auf Fr. 30.– zu erhöhen. Ehren- und Freimitglieder bezahlen ebenfalls Fr. 16.– und Doppelmitglieder Fr. 15.–. Wir hoffen, dass dieser Aufschlag jedem Mitglied für dieses Hobby wert ist und dafür im Gegenwert sein Wissen in der Pilzkunde vertieft werden kann. Unser Obmann, Xavier Moirandat, wurde dank seiner Verdienste um die Förderung der Pilzkunde zum Ehrenmitglied ernannt und konnte als Dank für seine geleistete Arbeit einen grossen Blumenstrauss entgegennehmen. – Programm für 1976: 28. März: Exkursion in die Ellerlinge. Besammlung Neumarktpost, 8 Uhr. – 26. April: Dias-Vortrag in unserem Lokal Hotel «Blaues Kreuz». Referent Xavier Moirandat. – 27. Mai: Exkursion auf den Montoz. Besammlung Neumarktpost, 8 Uhr. – 27. Juni: Exkursion nach Nods. Besammlung Neumarktpost, 8 Uhr. – 28./29. August: 2 Tage nach ????. – Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung.

Birsfelden

Am 14. Februar fand unsere gut besuchte Generalversammlung im Zeichen des 50. Jubiläums statt. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident: R. Haug, Vizepräsident: H. Hofer, Kassier: J. C. Pfaeffli (neu), Bücherverwalter: E. Frey, Sekretär: K. Hügin. Dem scheidenden Kassier, J. Bachmann, wurde für seine Verdienste die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Wir gratulieren auch an dieser Stelle. Die Technische Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern: E. Hauser (Obmann), J. Gröhbiel, R. Haug, J. Nebel, P. Hügin und F. Schaub. – Winterprogramm: Montag, 22. März, 20.15 Uhr, im «Hirschen», Birsfelden: Dia-Abend über eine Reise nach Griechenland, mit A. Brutschy.

Burgdorf

Unsere gut besuchte Hauptversammlung beendete das Pilzlerjahr 1975. Die Jahresberichte des Präsidenten, des TK-Obmanns, des Ortspilzexperten und der Kassabericht wurden mit Applaus genehmigt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Paul Moser; Vizepräsident: Martin Läderach; Sekretär: Hans Beiner; Kassier: Hans Bachmann; Materialverwalter: Willi Läderach. – Unser Halbjahresprogramm lautet wie folgt: 9. April: zweiter Teil des Einführungskurses mit Dias über Gift- und Speisepilze. – 2. Mai: Märzellerlingsexkursion. – 13. Juni: Bestimmungübung an den Fundorten nach Moser. – Unsere Bestimmungsabende beginnen am 26. April. Durchführung jeweils am Montag 20 Uhr im Vereinslokal. – Zum vorgesehenen Familienbummel wird eingeladen.

Chur

An der Generalversammlung wurde folgendes Jahresprogramm aufgestellt: Montag, 29. März: Monatsversammlung. Festsetzen des Datums der Morchelexkursion. Ab 5. April freiwillige Zusammenkünfte im Hotel «Schweizerhaus». – April: Morchelexkursion nach Ilanz–Schleussis–Sagogn–Laax. – 24. Mai: Monatsversammlung mit Festsetzen der botanischen Exkursion. – Juni: Botanische Exkursion. Ort und Datum werden vom Leiter H. Seitter bestimmt. – 28. Juni: Monatsversammlung. – 18. Juli: Exkursion nach Bad Ragaz–Bardiel. – 23. August: Monatsversammlung. – 29. August: Exkursion Litzirüti–Mädriegen–Langwies. – 27. September: Monatsversammlung. – 25. Oktober: Monatsversammlung. – 31. Oktober: Exkursion Versam–Ransun–Trins. – Ab 21. Juni beginnen die regelmässigen Bestimmungsabende. Dazu lädt der Vorstand recht viele Mitglieder zum Mitmachen ein. Bringt Bestimmungsmaterial mit!

Entlebuch–Wohlhusen–Willisau

Am 31. Januar fand im Hotel «Kreuz» in Schöpfheim die ordentliche Generalversammlung statt. Der Präsident konnte 87 Mitglieder begrüßen. Er konnte auf ein eher ruhiges Vereinsjahr zurückblicken, wobei aber alle Veranstaltungen termingerecht und mit befriedigender Teilnahme durchgeführt wurden. Neu in den Vorstand wurde als Technischer Leiter Walter Küng, Flühli, gewählt. – Folgendes Jahresprogramm wurde bekanntgegeben: 2. Mai: Frühjahreswanderung ins Wauwilermoos. – 4. Juni: Vereinsausflug ins Berner Oberland. – Anfangs Juli: Pilzlerchilbi auf Wasserfallenhütte. – 12. September: Sternmarsch auf den Menzberg. – 3. bis 5. Dezember: Preisjassen. – Der Vorstand und der neue TK-Leiter sind bemüht, das laufende Vereinsjahr interessant zu gestalten, und hoffen dabei auf aktive Teilnahme der Mitglieder.

Horgen

Am 27. März, 20 Uhr, findet die 43. Generalversammlung im Restaurant «Schützenhaus» in Horgen statt. Der Vorstand lädt die Mitglieder herzlich ein. Anschliessend gemütliches Beisammensein. Zur Deckung der Unkosten möge jedes Mitglied ein Päckli im Werte von Fr. 4.– für die Tombola spenden. – Nach der nächsten Monatsversammlung vom 26. April wird Eugen Buob einen Lichtbildervortrag halten: «Einige Schönheiten und Raritäten».

Klingnau und Umgebung

Zur 16. Generalversammlung vom 17. Januar konnte Präsident Fredy Haller 41 Mitglieder willkommen heissen und stellte mit Befriedigung fest, dass unsere langfristigen Patienten wieder anwesend sein können. Die Protokolle der General- und Halbjahresversammlung wurden diskussionslos genehmigt und mit Applaus verdankt. Aus den Berichten des Präsidenten und des Bestimmungsobmannes ging hervor, dass wir ein selten gutes Pilzjahr hinter uns haben. Leider hat das grosse Vorkommen allzuviele Leute in die Wälder gelockt, wo wahllos Pilze gesammelt wurden, die von den Experten beanstandet werden mussten, oder, wo die Kontrolle nicht benützt wurde, zu Todesfällen geführt haben. Das Loch in der Kasse ist gar nicht so gross wie befürchtet; wir haben noch eine Überlebenschance. Die Wahlen schlugen keine hohen Wellen, denn niemand wollte den Sesshaften am Vorstandstisch ihre Posten streitig machen. So konnte der Tagespräsident Alfons Winter bald sein Kabinett als gewählt vorstellen. Es sind dies: Präsident: Fredy Haller; Vizepräsident und Bestimmungsobmann: Michael Stappung; Aktuar: Ruedi Urben; Kassier: Willi Keller; Archivarin: Elfriede Erne. Auch die Beiträge bleiben gleich wie letztes Jahr. Unter dem Tätigkeitsprogramm wurde für den Spätsommer eine Pilzausstellung beschlossen, die unter dem Motto «Schütze die Pilze» stehen und eine Aufklärung über vernünftiges Pilzsammeln bringen soll. Der Mitgliederbestand hat sich bei sieben Ein- und sieben Austritten halten können und beträgt 80 Mitglieder. Bei der Statutenrevision gab es keine Diskussionen, einzig die Erstellungskosten wurden kritisiert und eine billigere Lösung beantragt. Unter Verschiedenem konnten die Anwesenden zur Kenntnis nehmen, dass dieses Jahr ohne dringenden Grund keine zusätzlichen Einladungen versandt werden. Das jedem Mitglied zugestellte schriftliche Programm sollte genügen. Das zur Auflockerung gedachte Einmannorchester heizte die lau gewordene Stimmung so gut an, dass auch die Sesshaften noch auf ihre Rechnung kamen. – Halbjahresprogramm: 27. März: Diavortrag der Sektion Zurzach mit Beny Kobler im Hotel «Rad», wozu auch unsere Mitglieder eingeladen sind. Pilzzeitschrift Sektion Zurzach beachten. – 4. April: Wanderung mit dem Vogelschutzverein Würenlingen, fakultativ für Freunde dieses Vereins gedacht. Bitte zu gegebener Zeit Einzelheiten der Presse entnehmen. – 23. Mai: Waldexkursion mit Beny Kobler und den Sektionen Zurzach, Zürich und Villmergen, das die Organisation besorgt. Besammlung Bahnhof Döttingen, 7 Uhr. Rucksackverpflegung. – 13. Juni: Vereinswanderung. Besammlung Bahnhof Döttingen, 8 Uhr. Rucksackverpflegung. – 28. Juni: Halbjahresversammlung Gasthaus «Elefanten», Klingnau, 20 Uhr. – Wir organisieren wie letztes Jahr Jass- und Kegelabende im Restaurant «Eintracht» in Döttingen, je um 20 Uhr: 9. März, 6. April, 4. Mai, 1. Juni. – Weiterbildungsabende für Pilzbestimmer und Anwarter, Restaurant «Eintracht», je 20 Uhr: 16. März, 13. und 27. April, 11. und 25. Mai, 22. Juni. Bitte Band Moser und Schreibmaterial mitnehmen.

Mellingen

Mittwoch, 28. Januar, 20.15 Uhr, fand im Restaurant «Rosengarten», Mellingen, die 11. Generalversammlung statt. Vizepräsident Hans Gsell konnte 40 Mitglieder willkommen heissen. Die Traktanden konnten ruhig und speditiv abgewickelt werden. Unter Mutationen gedachte der Verein unseres guten Präsidenten, Hans Schmutz, Wildegg. Hans Schmutz verstarb am 23. April 1975. Ebenfalls in guter Erinnerung wird uns unser Kamerad Ernst Stähli, verstorben am 4. Dezember 1975, bleiben. Im weiteren waren 3 Austritte sowie 8 Neueintritte zu verzeichnen. Unter Wahlen gab es zwei Neuerungen. Als Präsident wurde Paul Gehrig, Mellingen, und als Aktuar Kurt Wenger, Fislisbach, gewählt. – Veranstaltungen: 4. April: Delegiertenversammlung in Zürich. – 3./4. April: Lotto, Restaurant «Rössli», Fislisbach. – 19. April: Reusswanderung. – 14. Mai: Freie Zusammenkunft, Restaurant «Rosengarten», Mellingen. – 30. Mai: Naturkundliche Exkursion. – 14. Juni: Pilzbestimmung, Restaurant «Rosengarten», Mellingen. – 28. Juni: Pilzbestimmung mit anschliessender Halbjahresversammlung, Restaurant «Rosengarten».

Männedorf

Montag, 22. März: Frühjahrsversammlung mit Vortrag von Vapko-Präsident Robert Schwarzenbach über Pilzkonservierung und Dörrpilze. – Samstag, 1. Mai: Frühjahrsbummel nach speziellem Programm.

Niederbipp

Unsere Hauptversammlung war gut besucht, waren doch nur zwei Mitglieder abwesend. Dank der guten Laune der Anwesenden waren die Geschäfte rasch erledigt. Unserem scheidenden Präsidenten, Otto Blumenstein, der jahrzehntelang den Kurs des Vereinsschiffchens lenkte, sei nochmals der beste Dank ausgesprochen. Der neue Vorstandt setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Hans Grossenbacher; Vizepräsident: Otto Blumenstein; Sekretär: Kurt Wild; Kassier: Max Müller; Bibliothekar: Hans Berchtold; Beisitzer: Moritz Tanner, Hans Born; Obmann der Technischen Kommission: Moritz Tanner. Sonst alles wie bisher. Der Präsident verdankte allen die Mitarbeit des verflossenen Jahres, das sicher ein Erfolg war. – Es wurde folgendes Tätigkeitsprogramm unter dem Motto «Alles macht mit im Pilzverein z'Bipp» aufgestellt: Dia-Abend, Waldsäuberungsaktion, Exkursionen, Auffahrtsbummel, Pilzesammeln für den Verein, Bunter Abend, Pastetlverkauf, Lottomatch, Waldweihnacht. – Der Vorstand wünscht allen Pilzlerkameraden ein gutes Pilzjahr.

Oberburg

Hier einige wichtige Daten für die nächste Zeit: 28. März: Knütteln (eventuell Märzellerlings-Exkursion). Treffpunkt: 8 Uhr beim Lokal. – 26. April: Monatsversammlung im Lokal mit anschliessendem Dia-Vortrag von Hugo Siegenthaler über Pilze.

Rupperswil und Umgebung

Bestimmungsabende jeweils 20 Uhr in der Rainstube, Rupperswil: Freitag, 19. März, 2. und 30. April. – Exkursionen jeweils 8 Uhr, Bahnhof Rupperswil: Sonntag, 28. März, unter Leitung von Bruno Erb.

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld

Donnerstag, 18. März, 20 Uhr, Restaurant «Hörnli», Frauenfeld: H. Frey und H. Baumgartner, St. Gallen, «Die wichtigsten Merkmale der Röhrlinge» (Gattungen). – Donnerstag, 8. April, 20 Uhr, Restaurant «Hörnli», Frauenfeld: H. Rivar, Frauenfeld, «Die Pilzartikel in der schweizerischen Lebensmittelgesetzgebung». – Anmerkung für St. Galler: Besucher von Veranstaltungen in Frauenfeld besammeln sich jeweils 45 Minuten vor Beginn beim Restaurant «Uhler».

Wilderswil

Am 20. Februar führte unsere Sektion die Hauptversammlung vor mehr als der Hälfte der Mitglieder durch. Unter dem Vorsitz von Ernst Studer wickelte sich die Versammlung flüssig und reibungslos ab. Das Protokoll und die verschiedenen Berichte des Präsidenten, des TK-Präsidenten, des Bibliothekars, des Pilzkontrolleurs und des Kassiers passierten einstimmig. Der Jahresbeitrag kann auf der gleichen Höhe belassen werden. Unter «Wahlen» wurde der bestehende Vorstand bestätigt, mit Ausnahme des Sekretär-Amtes, das in der Person von Frau Egger, Grindelwald, neu besetzt wurde. Bereits konnte auch das Tätigkeitsprogramm 1976/77 bekanntgegeben werden: Der laufende Winterkurs sieht noch zwei weitere Abende vor. An der Auffahrt wird der Maibummel nach einem noch festzusetzenden Spezialprogramm durchgeführt. Am 14. Juni werden bereits unsere Bestimmungsabende im Stammlokal einsetzen: zuerst vierzehntäglich, im August und September alle Montags. – die Hauptversammlung klang mit dem traditionellen Pilzmahl und gemütlichem Beisammensein aus. Wir hoffen, dass auch im neuen Vereinsjahr das Interesse an der Sache und an unseren Anlässen nicht schwinde.

A. Z.

3018 Bern

Winterthur

Generalversammlung vom 31. Januar. Vorstand für 1976: Präsidentin: Elisabeth Achermann; Vizepräsident: Werner Baur; Aktuar: Arthur Puorger; Kassierin: Liliane Hüppi; Rechnungsrevisoren: Hermann Munz (1), Josef Späni (2), Ersatz: Emil Busenhart (neu); Beisitzer: Arnold Monsch (Bibliothek und Bücherverkauf). Unter der Leitung von TK-Obmann Walter Matheis sind folgende Pilzbestimmer bestätigt worden: Werner Baur, Fritz Duppenhaler, Henri Müller, Alois Schwab (neu) und Arthur Puorger. – Montag, 22. März: Monatsversammlung mit Diavortrag von F. Duppenhaler über «Mallorca und seine Blumenwelt». – Mitglieder, die gerne am Pflanzenbestimmungskurs von W. Matheis teilnehmen möchten, sollten nicht vergessen, den Anmeldetalon bis spätestens am 29. März abzusenden. Der Vorstand erwartet eine rege Beteiligung.

Zug

Montag, 22. März, 20 Uhr, im Restaurant «Bären»: Diavortrag von Walter Weiss, Zürich, über Ascomyceten (Schlauchpilze). – Montag, 26. April, 20 Uhr, im Restaurant «Bären»: Lichtbildervortrag von Franz Hotz über seine Indienreise. – Jeden Montag, 20 Uhr, Stamm im Restaurant «Bären».

Zürich

Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich, beim Bellevue. 5. April: Monatsversammlung mit Haupttraktandum «Die Bedeutung der Pilzflora im Wald» von Pilzbestimmerobmann Bernhard Kobler. – An allen übrigen Montagen treffen wir uns zwanglos zu Gespräch und Studium.